



Claudia Kemfert:  
Kohlekraftwerke machen Energiewende unnötig teuer

„Die Kosten für die Gesellschaft wären am größten, wenn kein Kohleausstieg beschlossen würde, da Kohlekraftwerke nicht in eine nachhaltige Energiewende passen“, so Kemfert weiter. Sie seien zu unflexibel im Zusammenspiel mit erneuerbaren Energien.

Zudem seien die **Kohlekraftwerke für den hohen Stromüberschuss und den Bau unnötiger Stromleitungen verantwortlich**. „Das zu lange Festhalten am alten Stromsystem macht die **Energiewende unnötig teuer**. Kohletagebaue verursachen enorme volkswirtschaftliche Schäden, hohe Umwelt- und Gesundheitsschäden“, erklärte Kemfert. „Je schneller der Kohleausstieg stattfindet und je besser der Strukturwandel gehandhabt wird, desto geringer sind die volkswirtschaftlichen Kosten.“

Auszug, gesamter Text:

UBA: Sukzessiver Kohleausstieg für mehr Klimaschutz im Stromsektor notwendig  
pv-magazine, 16. Januar 2017

[http://www.pv-magazine.de/nachrichten/details/beitrag/uba--sukzessiver-kohleausstieg-fr-mehr-klimaschutz-im-stromsektor-notwendig\\_100025626/](http://www.pv-magazine.de/nachrichten/details/beitrag/uba--sukzessiver-kohleausstieg-fr-mehr-klimaschutz-im-stromsektor-notwendig_100025626/)